

Zeitschrift: Filmbulletin : Zeitschrift für Film und Kino
Herausgeber: Stiftung Filmbulletin
Band: 35 (1993)
Heft: 186

Anhang: Kleine Filmographie Frank Borzage

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Frank Borzage
und Helen Hayes
bei Dreharbeiten
zu A FAREWELL TO ARMS

Die Übersetzung
aus dem
Französischen
besorgte Josef
Stutzer.
Die redaktionell
gekürzte Fassung
des Textes wurde
durch Hervé
Dumont
autorisiert.
Die ausführliche –
um viele Details,
Zitate und
Anmerkungen
angereicherte –
Fassung des Textes
findet sich als

einleitendes
Kapitel in der
Monographie von
Hervé Dumont:
«Frank Borzage.
Sarasro à Holly-
wood.» Mit einem
Vorwort von Jean-
Charles Tacchella.
Paris, Milano, La
Cinémathèque
française, Les Edi-
tions Mazzotta,
1993. 388 Seiten,
440 Schwarzweiss-
und Farb-
Illustrationen.

dringen und sie die Figuren spielen zu lassen, die sie verkörpern.» Vielleicht liegt ein Teil des Rätsels Borzage gerade in der bemerkenswerten Fähigkeit, seine Schauspieler zu verzaubern, nicht ohne ihnen einen Schein von Freiheit zu lassen. Anfänger sind sein bevorzugtes "Rohmaterial", und er gilt als grosser Entdecker von Talenten (etwa die Paare Janet Gaynor – Charles Farrell, Sally Eilers – James Dunn, Vera Gordon, Maureen O'Sullivan, George Breakston). Er hat einen bevorzugten Kontakt mit den ganz Jungen, seine Inszenierung der Kinder in HUMORESQUE oder NO GREATER GLORY erstaunt immer wieder. Gary Cooper rühmt das Genie des Regisseurs, seine eigenen Seelenzustände den Schauspielern mitteilen zu können, als er von den Dreharbeiten von DESIRE mit Marlene Dietrich spricht. Während Lubitsch mit dem Kopf inszeniert, sagt Cooper, sei ihm, wie nie zuvor, aufgefallen «was für eine Zärtlichkeit von der Person von Borzage ausgeht, die sich in unserem Spiel widerspiegelt und die Szene glaubwürdig macht.» 1990 zu seiner Arbeit an A FAREWELL TO ARMS befragt, hat uns Helen Hayes den Eindruck bestätigt, der für sie unauslöschlich bleibt: «Frank Borzage war so ein empfindsamer Mensch! Als wir diese besonders intimen Szenen zu spielen

hatten, blieb die Bühne verriegelt. Niemand durfte dabei sein, ausser die notwendigen Techniker, Borzage verbot jeden Besuch. Seine Schauspielerführung war so zärtlich, so subtil, so einfach, dass ich mich nicht daran erinnere, von ihm geführt worden zu sein – aber natürlich wurde ich es! Er war ein sehr romantischer Mann, ich würde nicht sagen, er sei sentimental gewesen, aber romantisch, und er tauchte uns alle in ein romantisches Klima. Dieser Film wurde eine grosse emotionale Erfahrung für Cooper und mich. Ich kann Ihnen nicht sagen, was er sagte oder was er machte und wie er die Schauspieler anging, ich weiss nur, dass er uns dazu brachte, uns restlos einzusetzen. Er war hier, im Innern unseres Geistes sogar, er bewohnte uns.» Von diesem eigentlich alchemistischen Verfahren behält Borzage-Sarasro das Geheimnis. Es gibt in dieser Arbeitsmethode, ebenso wie im Inhalt seiner Meisterwerke, eine Dimension, die über sie hinausragt, ein unmöglich zu fassendes, zu beschreibendes, zu verstehendes Geheimnis. Aber ist dieses Geheimnis nicht das Wesen jeder Kunst?

Hervé Dumont

Frank Borzage



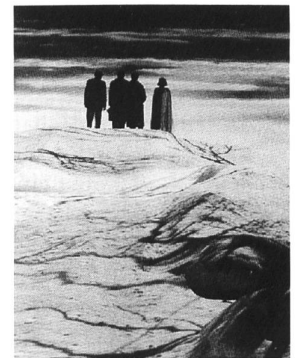
Geboren 24. April 1894 in Salt Lake City, Utah (Vater Italiener aus Roncone, Mutter Schweizerin aus St.Gallen). 1907-1912 Wandertheater in Utah, Montana, Wyoming, Colorado und Kalifornien. Darsteller in zirka 85 Filmen zwischen 1912 und 1917, meist für Thomas H. Ince (Kay-Bee, Broncho, Domino), Universal, Lubin, American Film Co., Jesse Lasky und Triangle. Gestorben am 19. Juni 1962 in Hollywood.

Stummfilmregie:

- 1915 THE PITCH O'CHANCE*
- 1916 LIFE'S HARMONY
(Co-Regie: Lorimer Johnston)
- THE SILKEN SPIDER*
- THE CODE OF HONOR*
- TWO BITS A FLICKERING LIGHT*
- UNLUCKY LUKE*
- JACK*
- THE PILGRIM*
- THE DEMON OF FEAR*
- QUICKSANDS OF DECEIT*
- NUGGET JIM'S PARDNER / THE CALIBRE OF MAN*
- THAT GAL OF BURKE'S / DAUGHTER OF THE RANCH*
- THE COURTIN' OF CALLIOPE CLEW*
- NELL DALE'S MEN FOLKS*
- THE FORGOTTEN PRAYER*
- MATCHIN' JIM*
- LAND O'LIZARDS*
- IMMEDIATE LEE / HAIR TRIGGER CASEY*
- 1917 FLYING COLORS
- UNTIL THEY GET ME
- 1918 THE GUN WOMAN
- THE CURSE OF IKU / ASHES OF DESIRE*
- THE SHOES THAT DANCED INNOCENT'S PROGRESS
- SOCIETY FOR SALE
- AN HONEST MAN
- WHO IS TO BLAME?
- THE GHOST FLOWER
- 1919 TOTON
- WHOM THE GODS WOULD DESTROY
- PRUDENCE ON BROADWAY

*auch Darsteller

- 1920 THE DUKE OF CHIMNEY BUTTET
BILLY JIM
HUMORESQUE (KINDER DES
GLÜCKS, A: DER GEIGER DES
GHETTO) *Photoplay Gold
Medal Award*
- 1921 GET-RICH-QUICK WALLINGFORD
- 1922 BACK PAY (IN PELZ UND SEIDE)
THE GOOD PROVIDER (A: DAS
GOLDENE VATERHERZ)
THE VALLEY OF SILENT MEN
(A: DAS TAL DES SCHWEIGENS)
THE PRIDE OF PALOMAR
- 1923 THE NINTH COMMANDMENT
(A: DAS ELFTE GEBOT)
CHILDREN OF DUST
THE AGE OF DESIRE
THE SONG OF LOVE (*nur
angefangen, beendet von
Chester Franklin, Frances
Marion*)
- 1924 SECRETS (DAS GEHEIMNIS DER
LIEBE, A: GROSSMUTTERS
GEHEIMNIS)
THE LADY (A: DIE LADY VOM
TINGEL-TANGEL)
- 1925 DADDY'S GONE A-HUNTING
(A: WENN DIE LIEBE STIRBT)
THE CIRCLE (A: FAMILIEN-
SKANDAL)
LAZYBONES (A: DER MANN
MIT DEM GOLDENEN HERZEN,
DER FAULPELZ, DAS FINDEL-
KIND)
WAGES FOR WIVES
THE FIRST YEAR (A: FLITTER-
WOCHE)
- 1926 THE DIXIE MERCHANT
EARLY TO WED
MARRIAGE LICENCE?
- 1927 SEVENTH HEAVEN (IM
SIEBENTEN HIMMEL, DAS
GLÜCK IN DER MANSARDE)
*Oscar für beste Regie,
Photoplay Gold Medal
Award*
STREET ANGEL (ENGEL DER
STRASSE)
- 1928 THE RIVER (DIE ERSTE FRAU IM
LEBEN, CH: DIE FRAU MIT DEM
RABEN, A: DIE NYMPHE)
- 1929 LUCKY STAR (DAS SIEBTE
GEBOT, CH: LIEBESNOT UND
LIEBESGLÜCK)
- Tonfilmregie:
1930 THEY HAD TO SEE PARIS
SONG O' MY HEART (A: DAS
GOLDENE HERZ)
LILIOM
- 1931 DOCTOR'S WIVES
YOUNG AS YOU FEEL
BAD GIRL *Oscar für beste
Regie*
- 1932 AFTER TOMORROW
YOUNG AMERICA
A FAREWELL TO ARMS
(A/BRD/CH: IN EINEM
ANDEREN LAND)
- 1933 SECRETS
MAN'S CASTLE (BRD tv: EIN
SCHLOSS IN NEW YORK,
CH: LIEBE GEHT EIGENE WEGE)
- 1934 NO GREATER GLORY (A: DIE
JUNGENS AUS DER PAULSGASSE,
CH: DIE BUBEN AUS DER PAULS-
GASSE)
LITTLE MAN, WHAT NOW?
(CH: KLEINER MANN, WAS
NUN?)
FLIRTATION WALK (A: LIEBES-
KADETTEN, CH: EINE LIEBES-
NACHT IN HAWAI)
- 1935 LIVING ON VELVET (A: EHE UM
JEDEN PREIS, CH: EIN GE-
SCHENKTES LEBEN)
STRANDED (CH: GESTRANDET)
SHIPMATES FOREVER (A: DER
JAZZKADETT)
- 1936 DESIRE (SEHNSUCHT,
BRD: PERLEN ZUM GLÜCK)
HEARTS DIVIDED
GREEN LIGHT (A/CH: DAS
GRÜNE LICHT)
- 1937 HISTORY IS MADE AT NIGHT
(BRD: ... UND EWIG SIEGT DIE
LIEBE, A: GESCHICHTE WIRD
BEI NACHT GEMACHT,
CH: MENSCHEN, DIE SICH
NACHTS BEGEGNEN, FRAUEN-
SCHICKSAL AUF DEM
ATLANTIK)
BIG CITY (A/CH: DIE
GROSSE STADT)
MANNEQUIN (CH: MANNE-
QUIN)
- 1938 THREE COMRADES (CH: DREI
KAMERADEN)
THE SHINING HOUR (CH: DAS
MÄDCHEN AUS DEM NACHT-
LOKAL)
- 1939 A NEW YORK CINDERELLA,
1940 *umgetauft in I TAKE THIS
WOMAN (CH: VERBLENDUNG)
Co-Regie: Josef von Sternberg,
Woody S. Van Dyke*
- 1939 DISPUTED PASSAGE
(CH: CHIRURGEN)
- 1940 STRANGE CARGO
(BRD tv: DIE WUNDERBARE
RETTUNG, CH: SELTSAME
FRACHT)
THE MORTAL STORM
(BRD: TÖDLICHER STURM)
FLIGHT COMMAND (CH: DIE
JAGDSTAFFEL)
- 1941 BILLY THE KID (BRD: DER
LETZTE BANDIT, CH: DESPE-
RADO) *angefangen, von David
Miller und Norman Taurog
beendet*
SMILIN' THROUGH
(BRD tv: IM BANNE DER VER-
GANGENHEIT, CH: LIEBESLEID)
- 1942 THE VANISHING VIRGINIAN
SEVEN SWEETHEARTS
(BRD: SIEBEN JUNGE HERZEN,
CH: WENN DIE TULPEN
BLÜHEN)
- 1943 STAGE DOOR CANTEEN
(CH: NEW YORK 1945)
HIS BUTLER'S SISTER
(BRD: DIE STUBENFEE, A: DIE
SCHWESTER SEINES KAMMER-
DIENERS, CH: DIE SCHWESTER
SEINES DIENERS)
- 1944 TILL WE MEET AGAIN (CH: BIS
WIR UNS WIEDERSEHEN)
- 1945 THE SPANISH MAIN (DIE SEE-
TEUFEL VON CARTAGENA,
A: ENTFÜHRUNG IN DEN
KARAIBEN, CH: BARACUDA,
DER PIRAT)
I'VE ALWAYS LOVED YOU (ICH
HABE DICH IMMER GELIEBT,
CH/A: CONCERTO, DER
GROSSE MAGIER)
- 1946 MAGNIFICENT DOLL (tv: DIE
WUNDERBARE PUPPE)
THAT'S MY MAN (CH: DAS
GLÜCK KOMMT ÜBER NACHT)
- 1948 MOONRISE (ERBE DES HENKERS,
CH: DU WIRST NICHT ENT-
RINNEN, NACHT BRICHT AN)
- 1955 DAY IS DONE (*Fernsehfilm*)
The George Eastman Award
- 1956 A TICKET FOR THADDEUS
(*Fernsehfilm*)
THE DAY I MET CARUSO
(*Fernsehfilm*)
- 1957 *The George Eastman Award*
- 1958 CHINA DOLL (CHINA DOLL,
CH: CHINA DYNAMIT)
- 1959 THE BIG FISHERMAN (DER
FISCHER VON GALILÄA,
CH: DER GROSSE FISCHER)
- 1960 L'ATLANTIDE / ANTINEA,
L'ANTINEA, L'AMANTE DELLA
CITTA SEPOLTA (DIE HERRIN
VON ATLANTIS) *nur ange-
fangen, fertiggedreht von
Edgar G. Ulmer, Edmond T.
Gréville, Giuseppe Masini*
- 1962 *David Wark Griffith Award
for outstanding contribution
in the field of film directing*



THREE COMRADES